

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1910

80 (18.2.1910) Abendausgabe

Fishels Schokoladenhaus, Kaiserstr. 100.

Feinste Rahm-Bonbons 1/4 Pfd. 50 Pfg.
Wiener Zuckerl 1/4 Pfd. 60 Pfg.
Haagsche Hopjes 1/4 Pfd. 60 Pfg.

Don der Luftschiffahrt.

Id Buenos Aires, 18. Febr. (Tel.) Auf einem Voisin-Zweidecker unternahm gestern der Aviatiker Bregi eine Weltfahrt mit einem Expeditionsflug und hat ihn geschlagen. Er legte 22 Kilometer in 18 Minuten in einer Höhe von 70 Metern zurück. Für die Gesamtstrecke, die er durchflog, von 43 Kilometer, brauchte er 45 Minuten. Auch der Aviatiker Pouzelin unternahm mit einem Voisin-Zweidecker einen Aufstieg. Infolge einer falschen Steuerung fiel der Apparat zu Boden und wurde zertrümmert. Zwei sehr gelungene Flüge über 12 und 14 Kilometer unternahm mit einem Farman-Aeroplan der Aviatiker Baletou.

Im Freiballon über den irischen Kanal.

D.K. London, 17. Febr. Der bekannte Luftschiffer John Dunville, dessen Frau sich auch sehr aktiv an dem Luftsport beteiligt, machte gestern in seinem Ballon eine Fahrt über den St. Georges-Kanal, der England von Irland trennt. Mr. Dunville hatte seinen Ballon schon vor einiger Zeit von Belfast, wo er zu Hause ist, nach Dublin gebracht, von wo die Fahrt beginnen sollte. Man mußte einige Zeit warten, bis sich eine günstige Gelegenheit bot. Gestern fand der Aufstieg in der Nähe der Gasanstalt von Dublin statt. Der Wind wehte ziemlich hart. Eigentlich hatte Mr. Dunville ihren Gemahl begleiten wollen, aber in der Gondel des Ballons war nur für zwei Platz und Mr. Dunville wollte unter allen Umständen seinen Freund und Mitarbeiter Rollod, ebenfalls ein bekannter Luftschiffer, mit haben.

Der Ballon stieg um halb 1 Uhr auf und fuhr mit solcher Geschwindigkeit, daß er schon nach ganz kurzer Zeit über Holyhead gesehen wurde, das ungefähr 65 englische Meilen von der irischen Hauptstadt entfernt ist. Der Ballon ging dann über Chester hinweg und landete in einem Feld unweit dieser Stadt beinahe ganz unbemerkt und ohne jeden Zwischenfall. Die höchste Höhe, die erreicht wurde, betrug zehntausend Fuß. Man begegnete einer kühnen Kälte und kam durch einen außergewöhnlichen kalten Schneesturm. Es ist dies das zweite Mal, daß eine Ballonfahrt über den irischen Kanal unternommen wurde. Das erste Mal war vor mehr als hundert Jahren.

Im Zenballon über den Atlantischen Ozean.

D.K. New York, 17. Febr. Ungeheures Interesse erregt in Luftschiffkreisen die Nachricht, daß Herr Joseph Bruder Vorbereitungen trifft, um die Reise über den Atlantischen Ozean in einem leuchtenden Luftballon zu unternehmen. Herr Bruder ist ein geborener Deutscher und seit 1876 amerikanischer Bürger. Seit vielen Jahren hat er sich mit dem Studium der Meteorologie befaßt und zahlreiche Werte über diese Wissenschaft verfaßt. Er gilt als erstklassiger Sachverständiger in Fragen der atmosphärischen Verhältnisse.

Einem Vertreter des "New York Herald" gegenüber äußerte sich Herr Bruder in betreff seiner projektierten Luftreise wie folgt: „Ich zweifle nicht, Sie zu versichern, daß das Ueberfliegen des Atlantischen Ozeans in einem leuchtenden Ballon nicht nur durchführbar, sondern sogar eine verhältnismäßig leichte Sache ist, wenn man ein oder zwei günstige Umstände voraussetzt. Der Zenballon, in dem wir unsern Versuch machen werden, ist elliptisch, hat eine Länge von 50 Metern und einen Maximaldurchmesser von 15 Metern. Sein Inhalt beträgt 6250 Kubikmeter und wir werden Wasserstoffgas zur Füllung benutzen. Der Ballon wird eine Tragfähigkeit von wenigstens 6500 Kilogramm haben. Es ist mir gegenwärtig unmöglich, Ihnen einen genauen Zeitpunkt unserer Abreise anzugeben, aber, falls sich keine Verzögerung einstellen sollte, beabsichtigen wir, im kommenden Mai unsere Reise anzutreten.“

Wir werden uns die größte Mühe geben, dann unsere Fahrt anzutreten, weil wir andernfalls bis zum nächsten Dezember warten müssen, um die Sturmzeit zu vermeiden. Ursprünglich hatten wir die Absicht, von Cadix abzufahren, aus dem rein sentimentalen Grunde, daß Columbus von dort abfuhr, um die neue Welt zu entdecken. Aber seither haben wir uns entschlossen, Teneriffa zu unserem Hauptquartier zu machen, weil wir dadurch 698 Seemeilen ersparen werden. Es wäre zwecklos, wenn ich Ihnen definitiv die Route angeben wollte, die wir zu nehmen gedenken, da sie von vielen unvorherzulehenden Umständen abhängt, aber wir hoffen, zuerst Portorico oder Haiti anzulanden, dann über Cuba nach New-Orleans zu fliegen und von dort über Land nach New York. Bei durchschnittlich günstigen Verhältnissen würde die Reise bis Portorico etwa vier Tage in Anspruch nehmen.



Konfirmanden-Kommunikanten-Stiefel

für Knaben und Mädchen
in allen Ledersorten
in größter Auswahl
zu billigen Preisen.



Meine Haupt-Preislagen:

Für Knaben:

- Art. 404. Schwarze Leder-Hakenstiefel holzgenagelt. per Paar Mk. 3.95
- Art. 403. Schwarze Leder-Hakenstiefel bequemes Facon per Paar Mk. 4.50
- Art. 9069. Ross-Box-Hakenstiefel mit Besatz elegantes Facon per Paar Mk. 5.90
- Art. 243. Wolsleder-Hakenstiefel, kräftiger Stiefel, bequemes Facon per Paar Mk. 6.50
- Art. 9150. Rind-Box-Agraffenstiefel ohne Aussennah, elegantes Facon per Paar Mk. 6.90
- Art. 9145. Echt Boxcalf-Hakenstiefel ohne Aussennah, modernes Facon per Paar Mk. 7.75

Für Mädchen:

- Art. 453. Schwarze Leder-Schnürstiefel mit Besatz, bequemes Facon per Paar Mk. 2.98
- Art. N9. Schwarze Leder-Schnürstiefel, geteilter Besatz, modernes Facon per Paar Mk. 3.50
- Art. 8138. Chevreaux-Schnürstiefel mit Besatz, modernes Facon per Paar Mk. 4.98
- Art. 8202. Schwarze Chevreaux-Schnürstiefel Derbyschnitt, mit Besatz u. Kappe per Paar Mk. 5.90
- Art. Elegant. Echt Chevreaux-Schnürstiefel Derbyschnitt, modernes Facon per Paar Mk. 6.90
- Art. 8205. Schwarz Chevreaux-Knopfstiefel mit Besatz, modernes Facon per Paar Mk. 7.50

Art. 9378. Echt Boxcalf-Mädchen-Schnürstiefel, echte Kappe, modernes Facon per Paar Mk. 8.75	Art. 268. Echt Chevreaux-Mädchen-Schnürstiefel, Besatz, echte Kappe, bequemes Facon, Größe 31-35 per Paar Mk. 4.95	Art. „Tock“. Echt Boxcalf- und echt Chevreaux-Schnürstiefel mit und ohne Derbyschnitt, elegantes Facon per Paar Mk. 10.50
--	--	---

R. Altschüler, Karlsruhe, Ecke Kaiser- und Ritterstrasse 161. 2689

Größtes und leistungsfähigstes Schuhwarenhaus Süddeutschlands

Altschülers 31 eigene Geschäfte:

- | | | |
|-----------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|
| Aalen, Bahnhofstrasse 27 b | Göppingen, Marktplatz | Mannheim, Schwetzingenstr. 46 |
| Angsb. Karlsruhstr. D 47 | Hannau, Nürnbergerstrasse 24 | Mühlhausen i. Els., Grabenstr. 46 |
| Angsb. Karolinenstrasse D 66 | Heidelberg, Hauptstrasse 87 | Mühlhausen i. Els., Wildemannstr. 47 |
| Bamberg, Hauptwachstrasse 10 | | Neckarau, Kaiser Wilhelmstr. 29 |
| Bruchsal, Kaiserstr. 55 | | Offenbach, Frankfurterstrasse 36 |
| Bockenheim, Frankfurterstrasse 5 | | Stuttgart, Eberhardstrasse 71 |
| Barmstadt, Elisabethenstr. 7 | | Wiesbaden, Welltrist. 30 |
| Frankfurt a. M., Schurgasse 33/36 | | Worms, Neumarkt 13 |
| Freiburg, Kaiserstrasse 35 | | Würzburg, Kaiserstrasse 17 |
| Fürth i/B., Schwabacherstr. 16 | | Würzburg, Marktplatz |
| | Wainz, Schusterstrasse 49 | |
| | Wainz, Gr. Bleiche 16 | |
| | Mannheim, R. 1, 2/3, Marktplatz | |
| | Mannheim, P. 7, 20, Heidelbergerstr. | |
| | Mannheim, G. 5, 14, Jungb. Schtr. | |
| | Mannheim, Mittelstrasse 53 | |

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe Schwester, Tante und Schwägerin

Frau Bertha Kostan Witwe

im Alter von 49 Jahren nach längerem Krankenlager, versehen mit den heiligen Sterbesakramenten, zu sich zu ruhen.

Karlsruhe den 18. Februar 1910.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag nachmittags 3 Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Trauerhaus: Douglasstr. 26. 266028

Reine Luft

verbürgt Ihnen in Wohnungen und speziell Krankenzimmern das Aufwaschen derselben mit Automotorswasser. 1580a

Automotorswasser vernichtet Ansteckungskeime und desodoriert.

Zu verkaufen: ein vollst. Bett, eine eiserne Bettstelle mit Matrasse, sowie Kinderwagen u. Kinderstuhl, alles bereits neu. 26017 Philipstr. 29, 3. Stod., rechts.

Zu verkaufen: 2 Kinderstühle, 2 Kinderbettstellen u. Matr., Stühle, Flügel, 1 Kanapee, wegen Umzug billig. 26588 Eisenbahnstr. 18, l.

Kinderliege- u. Sitzwagen, schön, ist sehr billig zu verkaufen. Bah. D. Hendstr. 1, 2. Stod. 2641

Fahrrad gut erhalten, Torpedo Freilauf, billig zu verkaufen. 26596 Hauptstr. 16, partierre.

Fahrrad gut erhalten, Torpedo Freilauf, billig zu verkaufen. 26596 Hauptstr. 16, partierre.

Konfirmanden-Anzüge

aus Cheviot, Kammgarn und Dräpe, in obligaten Formen, sowie auch in Glockenschnitt, mit verlängertem Revers, anliegender Taille und Schlitz, vom einfachsten bis elegantesten Genre in hundertfacher Auswahl.

11.-
14.-
19.-
23.-
28.-
34.-

Haupt-Preislagen.

N. Breitbarth

Ecke Kaiser- und Herrenstrasse.
Rabattmarken.

Verlobungskarten

werden geschmackvoll, rasch und billig angefertigt in der Buchdruckerei der „Badischen Presse“.

V.D.H.

Verband Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig gegr. 1831
90 000 Mitglieder, 700 Kreisvereine, 4 Millionen Mk. Vermögen.

Stellenvermittlung
kostenfrei für Mitglieder und Firmen.
Die Liste offener Stellen liegt aus in Karlsruhe, Kurvenstr. 6, II. Georg Wahl.

Friedrichsbad

136 Kaiserstrasse 136.

An den fünf ersten Tagen der Woche kostet ein Wannbad für Männer u. Frauen

35 Pfennig.

Samstags 40 Pfennig.

1876*



Trinkt keinen Kaffee!



Seit vielen Jahren ist die Schädlichkeit des Kaffeegenusses jedermann bekannt. — Kaffee schmeckt bekanntlich gut nur in starken Aufgüssen, Saman Tee ist aber von dem herrlichsten Aroma und Geschmack, selbst noch in der stärksten Verdünnung. — Die heutige Finanzlage zwingt zudem noch die meisten Familien, ihren Kaffee mit Zuhilfenahme von Kaffeezusatz und künstlichen Kaffeesorten zu bereiten, ganz abgesehen von dem riesigen Quantum der verfälschten Kaffees, die dem harmlosen Käufer ohne sein Wissen für schweres Geld verkauft werden.

1 Pfund Kaffee = 50 bis 60 Tassen kostet M. 1.10, also 1 Tasse Kaffee ca. 2 Pfg.
1 Pfund Saman Tee = 1500 Tassen kostet M. 3.—, also 1 Tasse Saman Tee 0.2 Pfg.

Eine Familie von 5 Personen braucht wöchentlich 75 Tassen = 1 1/2 Pfund = M. 1.65 für Kaffee
Eine Familie von 5 Personen braucht wöchentlich 75 Tassen = 1/20 Pfund = M. 0.15 für Saman Tee

Saman Tee ist also nachweisbar ganz außerordentlich viel billiger und sparsamer als selbst der schlechteste Kaffee. Saman Tee ist eine indische Teemischung, die nach vielen Versuchen für den deutschen Geschmack besonders zusammengesetzt wurde. Saman Tee ist schon in den kleinsten Packungen von 10 Pfg. erhältlich. — Wenn man früher ein 10-Pfg.-Päckchen Tee kaufte, erhielt man zwar viel Teeblätter, aber nur 6 bis 8 Tassen schlechten Tees.

Nach eingehenden Versuchen und Untersuchungen des bekannten vereidigten Chemikers Dr. Paul Jeserich enthält eine 10-Pfg.-Packung Saman Tee 30 Tassen Tee. Herr Dr. Jeserich hat die dauernde Kontrolle von Saman Tee übernommen.

Verlangen Sie Saman Tee, denn er vereinigt Billigkeit mit köstlichem Wohlgeschmack.

Nur echt mit untenstehender Schutzmarke in Packungen von 10 und 20 Pfennig, 1/8 und 1/4 Pfund und in modern dekorierten Metallbüchsen von 1/2 Pfund in zwei Qualitäten.

Allgemeine Teeimport Gesellschaft Berlin SO 36, Harzer Str. 33.

General-Vertretung: Wilhelm Hörr, Karlsruhe i. B., Karlstr. 68.

1852a



Trinkt Saman Tee!



In Karlsruhe i. B. in 150 durch Plakate kenntlichen Geschäften erhältlich. Wo nicht zu haben, liefern wir direkt.

Elité-Programm v. 19. bis 25. Febr. 1910.

Kuriose Herzengeschichten. Prächtiger Trickfilm.
Der gelbe Teufel oder: Das Geheimnis der Opiumhöhle.
Spannende Detektiv-Komödie aus dem Artistenleben.
Arrest mit Extra-Verpflegung. Ein Lachen ohne Ende.
Lucrezia. Der römischen Geschichte entnommene Handlung aus dem Jahre 509 vor Christi Geburt.
Uebers Jahr mein Schatz. Reizendes Tonbild.
Der Vierwaldstättersee. Wundervolle Naturaufnahme dieses schönsten aller schweizerischen Gebirgs-Seen.
Zu enge Hosen... Ulkige Barleske.
Sein Meisterstück. Sensationelles Drama aus dem Künstlerleben.
Tierschau. Von grossem belehrendem Werte.
Einbruchs-Alarm. Prächtige Humoreske.

Karlsruhe. Kaiserstr. 133.

MIGNON-KAKAO

p. Pfund 160, 180, 200 u. 240 Pfg.

Alleinige Fabrikanten: **David Söhne A.-G.**

SCHOKOLADE

p. Tafel 20, 30, 40, 50 u. 60 Pfg.

Halle a. S. Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich. Anerkannt vorzügliche Qualitäten.

200 cm schönes, feinstabriges **Zorlenholz** trodene la Ware, 50—70 mm stark, sofort billig zu verkaufen. Anfrag, befördert unt. Nr. 1476a die Exped. der „Bad. Presse“. 3.3

Bottlade (Wainzer) m. Holz f. 15 Pf. zu verkaufen. 2421 Göttestraße 17, parterre.

Südböcher deutscher **Boxer** 9 Monate zu verkaufen. Näheres unter Nr. 2631 in der Exped. der „Badischen Presse“.

Billig zu verkaufen: 25670 Großer Hundehal 5 Wk., 2 geb. Sofas, St. 16 Wk., feiner Tischchen bivan 65 Wk. Adrnerstr. 15, 1

Verein der Württemberger.
Samstag abend 9 Uhr:
Mitgliederversammlung
im „König von Württemberg“.
Rambsteute wifkommen.
Der Vorstand.

Bad. Leib-Grenadier-Verein Karlsruhe.
Unter dem Protektorat S. K. S. des Großherzogs.
Einladung
zu der am Samstag d. 19. Februar 1910, abends 8 1/2 Uhr im unteren Saale des Hotels „Goldener Adler“ stattfindenden ordentl. General-Versammlung (Vorsitzung).

Die berechl. Mitglieder werden um zahlreiches und pünktliches Erscheinen gebeten.
NB. Die Familienunterhaltung am 19. d. Mts. fällt aus.
Karlsruhe, den 10. Februar 1910.
Der I. Vorsitzende.

Anleihen
auf I. Unterpfand, Gebäude u. Felder in der Höhe von M. 10—20000 von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht.
Offerten unter Nr. 1617a an die Expedition der „Bad. Presse“. 2.1

Wer leih einem anständigen, jungen Fräul., das momentan in Not ist, 50 Mark gegen monatliche Rückzahlung? Offerten unter Nr. 25963 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.
Kautionsfähige, junge Fachleute **suchen eine Filiale** der Fleisch- u. Wurstwarenbranche. Gefl. Offerten unt. Nr. 25583 an die Exped. der „Bad. Presse“. 3.2

Eine Hegelstierkaffe (Anfer), 9 Boden im Gebrauch, Ankauf 800 Wk., ist umständehalber um die Hälfte zu verkaufen. Näheres unter Nr. 25883 durch die Exped. der „Bad. Presse“. 2.2

Todes-Anzeige.
Bekanntem und Verwandten die Trauernachricht, daß unsere liebe Mutter

Karolina Benzinger
geb. **Buhl**
heute vormittag um 10 Uhr unerwartet entschlafen ist.
Karlsruhe, 17. Febr. 1910.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Beerdigung: Samstag nachmittag um 1/3 Uhr von der Friedhofkapelle aus.
Trauerhaus: Werberplatz 34, 4. Stod. 25957

Dankfagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, bei dem schweren Verluste unserer teuren Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Gertrud Helzel Ww.
sagen wir innigsten und herzlichsten Dank.
Karlsruhe, d. 18. Febr. 1910.
Familie Rössle.

Heirat.
Solider, tücht. Mann, kath., Anf. 30, in dauernder Stellung, mit ein. Haus auf dem Lande, wünscht betr. Heirat die Bekanntschaft eines einfachen, soliden Mädchens, aus anst. Familie, mit etwas Vermögen zu machen. Ernstgemeine Offerten, homologisch mit Photo-graphie, welche retour gelangt wird, unter Nr. 1616a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. Gegenzeitige Berücksichtigung Ehrenfache.

Hebraten.
Staatl. genehmigt Büro. Rührt. 25094.2.1 Schützenstr. 50, 2. St. 1. Guterhalt. eis. Bettstatt. Matratze. Kostfrei für 6 Wk. zu verkaufen. 26003 Zuisenstr. 24, 4. St., 18.

Todes-Anzeige.
Bekanntem und Verwandten die schmerzliche Mitteilung, daß unsere liebe Mutter und Großmutter

Barbara Laber,
geb. **Pfenninger,**
im Alter von 78 Jahren sanft entschlafen ist.
Die trauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 18. Febr. 1910.
Die Beerdigung findet am Sonntag den 20. Februar, nachmittags 1/3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.
Trauerhaus: Wilhelmstraße 79, 3. Stod. 25982

allein steht auf der HÖHE der Zeit.
Verlangen Sie deshalb stets **KAVALIER**, das beste aller Lederputzmittel.

Vertretung
sucht tüchtiger erfahrener Fachmann der Möbel- u. Holzbranche. Gefl. Offerten unter Nr. 15781 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Saion-Lüster,
gut erhalten, für elektrisches Licht zu laufen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 25761 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.
Saund- und Buchdruckmaschine ist für 25 Wk. zu verkaufen. 26004 Herrenstraße 25, 5th., 2. St

Städt. Vierordibad

Schwimmbad.
Für Damen u. Mädchen geöffnet: „Werktags vormittags 9—11 Uhr und nachmittags 1/3 bis 1/2 Uhr, sowie Freitags v. 6—1/2 Uhr, mit Ausnahme Samstag nachmittags.“
Für Herren u. Knaben geöffnet: „Werktags vormittags von 8—9 Uhr und 11—1 Uhr, nachm. 1/5—8 Uhr, Freitags nachm. nur bis 6 Uhr, sowie Samstags nachmittags 1/3—9 Uhr und Sonntags vorm. 8—12 Uhr.“

Bekömmlich.
Herrn Wilhelm Bramann, Dresden-R. Ich habe Ihr Cacool in meinem ganz kalte Toden lösen und dabei gefunden, daß baldige in Schmad und Schwundlicht dem teuren Gese vorzuziehen ist.
Wies a. G. J. Z. Witschke Kauf den 30. Decbr. 1907.
Cacool ist in 1/2 Lit. Wasser zu 1 Liter in 1/2 Liter Wasser zu 20 Liter durch einfaches Röhrlungen zu bestehen.

Rum- und Cognac-haus
wünscht für den Verkauf ihrer Fabrikate tüchtige Vertreter bei hoher Provision. Gefl. Offerten unter Nr. 1577a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Willa
in Baden-Baden zu verkaufen. Diese ist der Neuzeit entsprechend vor einigen Jahren erbaut und eingerichtet, hat elektr. Licht und Zentralheizung. Kann auch von 2 Familien benutzt werden. Das Anwesen ist in schönster Lage (Sommerseite), in der Nähe der elektr. Bahn, hat großen Garten, Obst- und Gemüsegarten, Südhof, kleine Bienezucht und große Remise. Der Eigentümer (Deutsch-Amerik.) hat die Willa für sich gebaut. Geschäftliche Verhältnisse zwingen denselben jedoch, wieder in die Heimat zurückzugehen.
Neu! günst. Gelegenheitskauf!
Offerten unter Nr. 2576 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb

Joe Chamberlain im Unterhaus.

London, 17. Febr. Ueber das Erscheinen des Kranken, zur Zeit des Burenkrieges und der ersten Tarifreformkämpfe inoffiziell genannter Ex-Kolonialministers Chamberlain im Parlament erhalten wir folgende nähere Schilderung:

Eine große Ueberraschung bereitete der Besuch, den Josef Chamberlain gestern nachmittags ganz unerwarteter Weise dem Unterhaus abstattete. Es sind jetzt über vier Jahre her, daß der berühmte Staatsmann von der schweren Krankheit befallen wurde und seitdem ist er nicht in dem Hause erschienen. Ueber seinen Gesundheitszustand sind in der ganzen Zeit die widersprechendsten Gerüchte im Umlauf gewesen, und der gestrige Besuch hat zweifellos den Zweck, die immer auftauchende Behauptungen zu entkräften, denen zufolge der ehemalige Minister körperlich und geistig ein vollständiges Wrack sein soll.

Da der Besuch, wie gesagt, absolut unerwartet war, und in dem Unterhaus gestern nur Abgeordnete eingeschoren wurden, waren nicht mehr als 20 Herren anwesend, als Mr. Chamberlain plötzlich an dem Arm seines Sohnes Austen in dem Sitzungssaal der Gemeinen erschien. Auf der anderen Seite stützte er sich schwer auf seinen Stuhl, und neben ihm schritt Lord Morpeth, um ihm eventuell zu helfen. Man hatte, um in den Saal zu gelangen den Zutritt benutz, der sich dicht hinter dem Stuhl des Sprechers befindet.

Mr. Austen Chamberlain geleitete seinen Vater auf die Bank, auf welcher die Minister sitzen und dort nahm der konservative Führer an dem Sitz Platz, den zur Zeit Mr. Asquith gewöhnlich inne hat. Einer der Clerks des Hauses reichte ihm darauf die Karte, auf welcher die Adresse steht und Mr. Chamberlain las den Eid ab. Man konnte auf der Galerie die Stimme hören, aber die Worte nicht verstehen. Mr. Austen nahm dann das Buch, zeichnete den Namen seines Vaters ein und hielt ihm dasselbe dann hin, und der ehemalige Minister bestätigte dann durch ein Kreuz seine Unterschrift. Er reichte dann dem Sprecher die Hand, der einige Worte der Begrüßung sagte. Dann führte Austen Chamberlain seinen Vater wieder aus dem Sitzungssaal heraus und beide kehrten in die Wohnung Mr. Chamberlains in Princes Gardens zurück.

Die Nachricht von dem Erscheinen des erkrankten Staatsmannes im Unterhaus verbreitete sich wie ein Lauffeuer durch die Stadt, und am Abend hörte man von nichts anderem mehr sprechen. Es war übrigens nur wenigen Londonern bekannt, daß Josef Chamberlain noch in den Mauern der Stadt weilt, da man allgemein annahm, daß er schon vor einigen Tagen nach dem Süden Frankreichs abgereist sei.

Handel und Verkehr.

Offenburg, 17. Febr. Der seit dem Jahre 1872 regelmäßig abgehaltene Weinmarkt findet auch heuer wieder und zwar am Dienstag den 8. März, vormittags 10-12 1/2 Uhr im Saalbau zu den „Drei Königen“ hier statt. Wenn auch im letzten Herbst in den Orten die Nachfrage nach neuen Weinen im allgemeinen eine rege war und die Produktionen der kleinen Winzer zum weitaus größten Teil abgesetzt werden konnten, hatten doch noch nennenswerte Posten in erheblicher Zahl der Abnahme, ganz abgesehen davon, daß auch Weine früherer Jahrgänge in beträchtlicher Menge zum Angebot kommen werden.

Ungarische Commercial-Bank in Budapest. Die Bank gibt neue Zinsbogen zu ihren 4prozentigen Pfandbriefen, Serie II und III aus. Wie wir erfahren, sind die deutschen Ausgabestellen — die Nationalbank für Deutschland zu Berlin, die Bankhäuser Gebr. Bethmann in Frankfurt a. M., Behr & Homburger in Karlsruhe, Behrens und Söhne in Hamburg und Eppraim Meyer und Sohn in Hannover — bereit, von den deutschen Pfandbriefinhabern den Auftrag zur Versorgung der neuen Bogen im Auslande entgegenzunehmen. Das Nähere hierüber ist bei den vorgeachteten Ausgabestellen zu erfahren.

Schiffenachrichten des Norddeutschen Lloyd.

Bremen, 18. Febr. Angekommen am 17.: „Lühöw“ 9 Uhr nachm. in Riga; „Hort“ 5 Uhr nachm. in Shanghai; „Santuz“ 5 Uhr nachm. in Colombo; „Georg Washington“ 11 Uhr nachm. in Remont. Abfertigt am 17.: „Ruffel“ 10 Uhr nachm. Vorkum Riff; „Sigmaringen“ 8 Uhr nachm. Runda. Abgegangen am 17.: „Don“.

Wetterbericht des Zentralb. für Meteorologie u. Hydrog.

Der Luftdruck nimmt heute von einem Südosteuropä bedeckenden Maximum aus bis zu einer tiefen im Nordwesten der britischen Inseln gelegenen und weit nach Süden hin ausgebreiteten Depression ab. Das Wetter ist in Deutschland bei vorwiegend südlichen Winden meist bewölkt und mild, doch regnet es nur im Nordwesten. Da das Ortsbarometer nicht fällt, so scheint sich die Depression im Binnenland nicht viel geltend zu machen; es ist deshalb bei wechselnder Bewölkung mildes Wetter ohne erhebliche Niederschläge zu erwarten.

Witterungsverhältnisse der Meteorologia Station Karlsruhe.

Table with columns: Datum, Temp. in Sonn., Temp. in Ab., Wind, Regen, Bewölkung, Windgeschw., Windrichtung, Windstärke.

Schöne Temperatur am 17. Februar 97; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 45.

Wetternachrichten aus dem Süd. vom 18. Februar früh: Lugano bedeckt 0, Biarritz bedeckt 15, Nizza bedeckt 3, Triest wolkenlos 3, Florenz wolkenlos 1, Rom heiter 4, Cagliari wolkenlos 9, Brindisi —.

Z. R. F. M. N. H. Schneebestimmungen.

Der Schnee auf den Bergen hat in den letzten Tagen noch zugenommen. Am Morgen des 17. Februar (Donnerstag) sind folgende Partien 61, in Dürheim 81, in Stetten a. L. 19, in Jollhaus 53, beim Feldberger Hof 160, in Zittsee 75, in Bonndorf 42, in Döbenschwand 78, in St. Blauen 60, in Gersbach 70, in Todinauberg 109, in Heubronn 55, in St. Margen 86, in Oberprechtal 8, in Rietz 51, in Breitenbrunn 42, in Herrenheim 52, in Rallendronn 42, in Schimmselbrunn 17 und in Buden 8 Zentimeter. Die Meldung von Triberg ist nicht eingetroffen.

Spieleplan des Großherzogl. Hoftheaters Karlsruhe.

Samstag, 19. Febr. Zum erstenmal: „Das zweite Leben“, Drama in 3 A. v. Georg Sirochfeld (Uraufführung). 7-10. Sonntag, 20. Febr. „Tiefenland“, Lustspiel in einem Vorspiel und 2 A. v. Eugen Albert. 7 bis nach 10. Montag, 21. Febr. „Der Traum ein Leben“, dramatisches Märchen in 4 A. v. Grillparzer. 1/8 bis nach 10. Dienstag, 22. Febr. „Der Ring des Nibelungen“, Bühnenfestspiel von Richard Wagner. Vorabend „Das Rheingold“ in einem Aufzuge. 1/8 bis gegen 10. Mittwoch, 23. Febr. „Der Ring des Nibelungen. 1. Tag. „Die Walküre“ in 3 A. v. Richard Wagner. 6 bis gegen 11. Donnerstag, 24. Febr. „Das zweite Leben“, Drama in 3 A. v. Georg Sirochfeld. 7 1/2 bis nach 10. Freitag, 25. Febr. „Der Ring des Nibelungen. 2. Tag. „Siegfried“ in 3 A. v. Richard Wagner. Siegfried, Heinrich Genzel, Kammerjäger vom Reg. Theater in Wiesbaden. 6 bis gegen 11. Samstag, 26. Febr. „Die Räuber“, Trauerspiel in 5 A. v. Schiller. 7-11. Sonntag, 27. Febr. „Der Ring des Nibelungen. 3. Tag. „Götterdämmerung“ in einem Vorspiel und 3 A. v. Richard Wagner. 1/6 bis gegen 11. Siegfried: Kammerjäger Heinrich Genzel vom Wiesbaden. Montag, 28. Febr. „Das Konzert“, Lustspiel in 3 A. v. Hermann Bahr. 1/8 bis gegen 10. Mittwoch, 30. Febr. „Das zweite Leben“, Drama in 3 A. v. Georg Sirochfeld. 1/7 bis nach 10.

Telegraphische Kursberichte

Table with columns: Location, Date, and various financial data points including exchange rates and prices for different commodities and currencies.

Bei Kopischmerz Hofapotheken G. m. b. H. ärztlich bevorzugt. Irrovonille

Mietverluste nach Sachschäden, Brand, Explosion, Blitzschlag, Sturm, Wasserschäden, etc. Vertreter: Herrn die im Immobilien-Geschäft arbeiten...

Auch für gnädige Frau. Nigrin. würde ein Versuch mit der vorzüglichen Ledercreme „Nigrin“ von großem Vorteil sein.

Auffschlag-Eier per Stück 3 Pfg. Eierkonsumhaus 50 Kaiserstr. 50

Billig abzugeben gute Möbel und Betten, sowie großes Büro, und Arbeitsstühle und Stühle und gutes Federbett.

Haemacolade 1 Pfund 2.- Mark Haemacao. Wohlschmeckendes Bekümmliches Frühstücksgetränk für Erwachsene und Kinder.

Schweinefleisch!! Bringe morgen Samstag prima Schweinefleisch à 84 Pf. das 1/2 u. Rindfleisch à 70 Pf. das 1/2 auf den Markt.

Wyber-Tabletten Schützen RAUCHER-REINER-SANGE vor Husten, Heiserkeit, Kalte. Sunde von Sängern und Gelangbetreibern bezogen einmütig die hervorragenden Eigenschaften der Wyber-Tabletten.

Schuhhaus H. Landauer Kaiserstr. 183.

Cello billig zu verkaufen. 35023.22 Raberser Eisenbahnstr. 14. 1. Gut erhaltene Sofa ist wegen Platzmangel bill. zu ver.

Sanatorium Konstanzerhof Konstanz-Seehausen. Größtes Lager Karl Pr. A. Müller Amalienstr. 7. Veltes Rohrohr. Repar.-Werkstätte.

Wichtiges Volksgetränk Gesunder Apfelmost HEINEN-MOSTEXTRACT Hauptbestand: natürl. Extract aus Früchten.

7 Prozent? rentierendes Haus in der Weißenstadt mit 21.500.— Anzahlung zu verkaufen.

Seltene Gelegenheit! Neues, ganz wenig gespieltes Konzert-Pianino (Schiedmayer) umständehalber billig zu verkaufen.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Badische Presse. Various small advertisements and notices.

Ein Kinderwagen, fast noch neu, Rinderstuhl zu verkaufen. Rabenstr. 1.

Himmelheber & Vier,

Inhaber Louis Vier, Hoflieferant

grösstes Spezial-Wäsche-Ausstattungs-geschäft, eigene Wäschefabrik mit Wasch- u. Bügelanstalt Karlsruhe, Kaiserstr. 171. komplette Braut- u. Baby-Ausstattungen jeder Preislage vom billigsten Katalogpreis bis kunstgewerblicher Ausführung

Konkursverfahren.

Nr. 2123. Ueber das Vermögen des Wirts Friedrich Maue, zur Eintracht in Karlsruhe, Karl-Friedrichstr., wurde heute am 16. Februar 1910, nachmittags 5.20 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann Moritz Seiferheld in Karlsruhe wurde zum Konkursverwalter ernannt. Konkursforderungen sind bis zum 26. März 1910 bei dem Gerichte anzumelden. Es ist zur Beschuldigung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf Samstag, den 2. April 1910, vormittags 11 Uhr, vor dem Groß. Amtsgericht Karlsruhe, Akademiestr. 2 B., 3. Stock, Zimmer Nr. 51, Termin anberaumt. Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufzugeben, nichts an den Gemeindeführer zu versenden oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufzulegen, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 26. März 1910 Anzeige zu machen. Karlsruhe, den 17. Februar 1910. Gerichtsschreiber Groß. Amtsgerichts II.

Verdingung.

Zum Neubau des Infanterie-Kasernements in Neubreisach für das II. Bataillon Inf.-Regts. Nr. 172 sollen die nachbezeichneten Hochbauarbeiten in 3 Losen vertheilt, öffentlich verdingt werden. Los IV. Erd-, Mauer- und Asphaltarbeiten für Mannschaftsgebäude III, Wirtschaftsgebäude II, sowie Kammergebäude II. Los V. Steinbauarbeiten für die obengenannten Bauten (Anlieferung von ca. 350 cbm Geseien-Sandsteinen). Los VI. Aufstiegs- u. Abstiegsarbeiten der obengenannten Bauten (ca. 5500 qm Deden, 370 m Treppentritten). Verdingungsunterlagen können zum Preise von 3.— M für Los IV, 0.80 M für Los V und 1.50 M für Los VI vom Neubaubureau Neubreisach, so lange der Vorrat reicht, bezogen werden, wofür selbst auch die notwendigen Zeichnungen, das Lastenheft sowie bereits ausgeführte Bauten, eingesehen werden können. Nur größere Firmen werden berücksichtigt. Die Angebote sind verschlossen und mit einer den Inhalt bezeichnenden Aufschrift versehen, für Los IV, V und VI bis Freitag den 4. März 1910, vormittags 10 Uhr, an das Neubaubureau Neubreisach portofrei einzusenden. 1508a Die Bauleitung.

Weinmarkt der Stadt Müllheim (Baden). Freitag den 25. Februar 1910, nachmittags 1—3 Uhr. findet im großen Rathausaal Müllheim der alljährliche Weinmarkt mit nachfolgender Versteigerung für Markgräfler Weine statt. Angemeldet sind die Jahrgänge 1909, 1908, 1907, 1906, 1904, 1903, 1900, 1899, 1898, 1891 und 1870 mit ca. 1500 Hektoliter. Besondere der angebotenen Weine werden auf Verlangen gratis und franco zugesandt. Interessenten sind zum Besuche des Marktes freundlich eingeladen. Müllheim, den 14. Februar 1910. Gemeinderat. Nicolaus. Schälein.

ELEKTRA-DAMPFTURBINEN-GES.

m. b. H.,
Telephon No. 718, Karlsruhe i. B. Telegr.-Adr. Elektra-turbinen Karlsruhe/Baden
Liststrasse 5.

Dampfturbinen

von 5—1500 PS.

Turbodynamos — Langsam laufende Turbinen für alle Stromarten. direkt gekuppelt. Pumpen, Gebläse etc.

Luftturbinen Abdampfturbinen Gegendruckturbinen

Geringer Raumbedarf. Kleines Gewicht.
Einfachster Aufbau. Hohe Betriebssicherheit.

1578*

Schweinefleisch.

Empfehle für morgen Samstag auf dem Wochenmarkt am Marktplatz prima Schweinefleisch:
Bauchlappen à 70 Pfg. u. Koteletts u. Braten 80 Pfg. Karl Klein.
Mache darauf aufmerksam, daß nur prima junge Ware zum Verkauf gelangt. — Zweiter Stand bei der Kaiserstr. 15952

Kombella

Die nicht fettende Hautcreme

Rosierparfüm, welche Haut! Unübertroffen gegen rote, rauhe, aufgesprungene Hände, Frostbeulen etc. Radikal gegen Milchsäure, Blasen etc. Unentbehrlich in jedem Haushalt und in der Kinderstube. Bewährtes Mittel zur Erhaltung eines schönen Gesichts und zarter Hände.
Tuba 60 Fl. Doppeltube 1.00 Probe 20 Fl.

Kombella-Seife Stück 50 Pfg.
Kombella-Puder 100 Pfg.

Zu haben bei: **Grossh. Hofapotheke, Jul. Dehn Nachf., Otto Fischer, M. Hofheinz, W. Lang, Carl Roth, M. Strauss, W. Tscherning, Th. Walz.**

Neuer Taschendiwan billig zu verkaufen. 15644.2.2. Gatzentr. 9a, Stb. II. r.
Waschkessel mit Feuerung bereit noch neu, billig zu verkaufen. 15659. Zähringerstr. 59, Schlosserei.

Freiwillige Grundstücks-Versteigerung.

Aus dem Nachlaß der ledigen Obsthändlerin Luise Rigel in Karlsruhe-Mühlburg lassen die Erben zum Zwecke der Erbauserbenanberufung durch das unterfertigte Notariat nachbezeichnete Grundstücke am: Dienstag, den 1. März 1910, nachmittags 4 Uhr, im diesseitigen Amtslokal, Kaiserstr. 151, II. hier öffentlich versteigern:
1. Gg.-Nr. 4922 = 1 a 10 qm Hofreite . . . 1 a 96 qm Hausgarten . . .
Zusammen 2 a 06 qm auf der Hofreite steht ein einfaches Wohnhaus mit Schweinestall, Kaminofen Nr. 17, gekürzt zu 5000 M.
2. Gg.-Nr. 228 = 19 a 80 qm Ackerland im Gemarkungsgrundstück, gekürzt zu 2000 M.
Die näheren Versteigerungsbedingungen können auf der diesseitigen Kanzlei eingesehen werden. Karlsruhe, den 16. Febr. 1910. 2591 Gr. Notariat VII. Schütterer.

Vergebung von Arbeitsleistungen bei den Walzarbeiten.

Groß. Baier- u. Straßenbau-Inspektion Bruchsal vergibt die bei den Walzarbeiten auf den Landstrassen b. Sambriden, Forst, Karlsdorf, Bruchsal, Seibelsheim, Oeffringen, Unterkönigsheim und Patienhausen ferner auf den Kreisstrassen und Kreiswegen bei Bagghäusel, Kronau, Winklshausen, Odenheim, Stiefel, Helmsheim und Mellingen vorzunehmenden Handarbeiten wie Verkleben des Schotter ufm., sowie die Stellung der Gespanne zum Führen der Giechswagen. Bedingungen und Arbeitsverzeichnis können bei der Inspektion und bei den Straßenmeistern Mauer in Bruchsal, Kiehlhammer in Mellingen, Peter in Bretten und Serlan in Wiefental eingesehen werden, wo auch Vorzüge für die Angebote erhältlich sind. Bietere sind verschlossen und mit der Aufschrift „Walzarbeiten“ versehen längstens bis Donnerstag, den 3. März ds. Jrs., vormittags 10 Uhr bei der Inspektion portofrei einzureichen. Zuschlagsfrist zwei Wochen. 1606a

Holzversteigerung.

Das Groß. Forstamt Durlach versteigert mit 7 monatlicher Verzinsung am Samstag, den 26. Februar 1. Jrs., vormittags 9 Uhr aus Domänenwald Hohenberg, Abt. 8:
2 Eichen IV. und V. St.; 40 Ster Buchene Scheiter und Holz, 71 Ster II. St.; 10 Ster III. St.; 53 Ster gemischte Scheiter und Rollen I. St.; 109 Ster II. St.; 4 Ster III. St.; 62 Ster Buchene und 115 Ster gemischte Brügel I. und II. St.; 450 Buchene und 1825 gemischte Normalwellen, sowie 4 Lose Schlagraum. 1588a Domänenwaldhüter Balf in Bruchsal zeigt das Holz vor.

Zwangs-Versteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das auf Markung Serrenalb beliegende, im Grundbuch von da Blatt 488 Abteilung I Nr. 1 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf den Namen des **Nicolaus Olliger**, Kaufmanns in Metz, Montag eingetragene Grundstück Parzelle Nr. 659/5, Gebäude 156 1 a 09 qm Wohnhaus, Veranda u. Keller, 7 a 20 qm Lustgarten, 8 a 29 qm in innern Eichenädem (an der Döbterstr.) Anschlag 28 000 M., am Samstag den 9. April 1910, vormittags 10 Uhr, auf dem Markte in Serrenalb versteigert werden. Die Villa ist herrlich gelegen. Liebhaber können das Anwesen je Montags besichtigen. 1587a.2.1 Serrenalb, den 15. Febr. 1910. Kommissär. Bezirks-Rotar Kupf.

Neue Schlafzimmereinrichtung

Eichen mit Schreinerei, bestehend in 2 Bettstellen, 2 Nachtschischen mit Marmorplatten und Aufsatz, 1 Waschkommode, 1 Wärmehof, 1 Toilettestiel, 1 150 cm Hür, Spiegelkasten mit Kristallglas, 1 Handtuchhänder und 2 Stühlen, für 250 M. 15501.3.3 22 Waldstr. 22, Laden. Ein gut erhaltenes Kinderwagen ist zu verkaufen. 156971 Scherrstr. 6a, 4. Stod.

Konfirmanden-Stiefel

für Knaben und Mädchen.

Reichhaltigste Auswahl in allen Leder-Sorten und Preislagen.

Lew-Helzle

Schuhwarenhaus 2581.3.1
Kaiserstrasse 187. Telephon 1785.

Für Verlobte

empfehle ich ungenierte Besichtigung meiner

Ausstellung moderner Wohnungs-Einrichtungen.

1245

In allen Preislagen ist grösster Wert auf Solidität und vornehme Form gelegt; meine auffallend billigen Preise ändern nichts an den la. Qualitäten. — Unbeschränkte Garantie. — Franko-Lieferung.

D. Reis, Kronenstrasse 37/39.

Betr. Haustrunk.

Bekanntmachung.

Das Reichsamt des Innern beschied auf Anfrage:

Gesetzlich einwandfrei ist die Herstellung von **Haustrunk** aus chemikalienfreiem Plochinger Apfelmosestoff (grosse schwere Pakete mit dem **Apfel**) erlaubt, weil derselbe nicht aus Chemikalien, sondern nur aus Früchten hergestellt ist. Der Plochinger Apfelmosestoff fällt nicht unter das Verbot des § 9; das 100 Liter-Paket kostet nur Mk. 4.—, auch 150 und 50 Liter-Pakete! Das beste ist das Billigste! Ueberall Niederlagen, wo nicht, direkt unter Nachnahme von **Weiss & Co., G. m. b. H., Plochingen a. Neckar.** 1415a

Fleisch-Verkauf!

Samstag den 19. Febr. von 8—11 Uhr verl. ich Eisenbahnstr. 20 prima Qualität **W a t t u h e i t s** eigene Mästung à Pfd. 64 Pfg. **P r i m a G e i t** per Pfd. 40 Pfg. ausgelassen 50 Pfg. 15683

Wilhelm Neck, Metzereibesitzer.
36000 Liter 1908er württemb. bergischer
Apfelwein
in vorzüglicher, gesunder 1ter Qualität und schöner, gelber Naturfarbe, von nur besten der Umgebung Ströben u. Zell gefestigt, welches als beites Rohobst bekannt, verkauft in Bagganladung oder in kleineren Partien, so lange Vorrat. Bitte möglichst um Einholen der Preise nebst Angabe des bestellenden Quantums. Probeverstand nur bei größerem Bedarf.
Hermann Schimming, Kirchheim u. Teck (Württbg.) Untere Alleenstr. 51. 1516a

Kopfläuse

Der beste und gesündeste **Sport für Jung und Alt** ist und bleibt das Schwimmen, wovon man sich täglich im **Friedrichsbad** überzeugen kann. 1867
1 Karte 10 Karten
Mk. —.40, Mk. 3.—,
100 Karten Mk. 30.—,
Im Lebensbedürfnis-Verein einzeln zu 30 Pfg.

mit Beut befestigt am schnellsten **LAUSIN**, Preis 50 Pfg. Nehmen Sie nur echt Lausim. Hauptdepot in Karlsruhe: **Internationale Apothete** Kaiserstr. 90. 10854a*
Guterhaltene
Stahl - Schienen,
80 u. 70 mm hoch,
Rollbahn-Gleis
aus Stahlwellen, mit Weiden u. Drehschiben, Rollenwagen, 2, 4, 6, und 10mütiges Baumaterial zu jedem annehmbaren Preise abzugeben. Anfragen unter Nr. 2249 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 3.2
Zu unmittelbarer Nähe des neuen Personenbahnhofes hier sind **2 Gebäudeplätze** für Brauerei oder Wein-Anschank oder Bierbrennerei usw. vorzögl. geeignet umfandhabbar zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1571a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Halbkörner,

gut. Säbnerfutter, zu M. 7.50 per Str. bei **Karl Baumann, Karlsruhe, Stadtmiesstr. 20.**

Ziegelpresse

billig zu verkaufen. 15687 Dampfziegelei Söllingen, Amt Durlach.

Badischer Landtag.

38. Sitzung der Zweiten Kammer.

Karlsruhe, 18. Febr. Präsident Rohrhaupt eröffnete 1/10 Uhr die Sitzung. Am Regierungstisch: Ober-Schulratsdirektor Dr. v. Sallwürfel und Regierungskommissäre.

Tagesordnung: Fortsetzung der Beratung des Unterrichtsbudgets: 3. Volksschulen.

Sekretär Abg. Müller (natl.) zeigte die neuen Eingaben an, worauf in die Tagesordnung eingetreten wurde. Es erhielt zunächst das Wort zu einer Erklärung

Abg. Maier (Soz.). Ich habe gestern die Behauptung aufgestellt, daß der Abg. und Stadtpfarrer Knebel in den Mannheimer Fall noch verwickelt gewesen sei. Auf Grund nochmaliger Erkundigungen konnte ich feststellen, daß dies nicht der Fall war.

Abg. Rehm (natl.). Die Frage der Trennung von Kirche und Schule hat in unseren Debatten in den letzten Tagen einen breiten Raum eingenommen. Wir stehen in dieser Frage auf dem Boden der historischen Entwicklung und wir sehen keine Veranlassung, die uns bestimmen könnte, die Erörterung dieser Frage aufzurollen.

Abg. Krammer (Soz.), der kaum zu verstehen ist, vertritt eine Reihe Wünsche, u. a. die Beseitigung der Vorklasse. Er äußerte sich jedoch über die Tätigkeit des Ortschulrats und warnte vor der Überhöhung des Religionsunterrichts.

Abg. Dr. Koch (lib.). Der Abg. Dietele hat eine Stelle aus einem jungliberalen Wahlaufsatz vom Jahre 1903 vorgelesen und auf eine Stelle aus einer von mir in Baden gehaltenen Rede hingewiesen. Er hat aber beide Stellen falsch ausgelegt.

Abg. Krammer (Soz.), der kaum zu verstehen ist, vertritt eine Reihe Wünsche, u. a. die Beseitigung der Vorklasse. Er äußerte sich jedoch über die Tätigkeit des Ortschulrats und warnte vor der Überhöhung des Religionsunterrichts.

Abg. Knebel (Ztr.) befürwortete ihm mitgeteilte Wünsche bezüglich der Lehrerfortbildung und bemerkte dann: Gefreut hat es mich, daß der Abg. Maier den gestern gegen mich erhobenen Vorwurf bezüglich des Falles Koch heute zurückgenommen hat.

Abg. Knebel (Ztr.) befürwortete ihm mitgeteilte Wünsche bezüglich der Lehrerfortbildung und bemerkte dann: Gefreut hat es mich, daß der Abg. Maier den gestern gegen mich erhobenen Vorwurf bezüglich des Falles Koch heute zurückgenommen hat.

Verstandesbildung, aber Hand in Hand mit der Willensbildung der religiösen Erziehung. Interessieren Sie sich doch einmal für das Christentum in der Kirche. Ich verweise Sie bei dieser Einladung auf ein Wort Goethes, der gesagt hat, daß es in der Kapelle dunkel ist, wenn man vom Marktplatz aus in sie hineinschaut, daß es aber hell wird, sobald man in derselben ist.

Abg. Kurz (Soz.) befürwortete die Erweiterung des Schulhauses in Grödingen und vertrat die Auffassung, daß nur solche Persönlichkeiten auf dem Lande zu Vorständen der Ortschulkommission bestimmt werden, die auch ein Verständnis haben für die Bedürfnisse unserer Schule.

Ober-Schulratsdirektor Dr. v. Sallwürfel. Es sind eine Reihe von Anregungen im Laufe der Debatte gegeben worden, auf die ich heute des Näheren nicht eingehen will.

Abg. König (natl.): Der Abg. Ködel hat von dem Mannheimer Schulrat gesprochen; dieses System hat sich bewährt, da es Fortschritte brachte. Die Bedenken des Abg. Ködel gegen das Mannheimer System sind deshalb nicht berechtigt.

Abg. Krammer (Soz.), der kaum zu verstehen ist, vertritt eine Reihe Wünsche, u. a. die Beseitigung der Vorklasse. Er äußerte sich jedoch über die Tätigkeit des Ortschulrats und warnte vor der Überhöhung des Religionsunterrichts.

Abg. Krammer (Soz.), der kaum zu verstehen ist, vertritt eine Reihe Wünsche, u. a. die Beseitigung der Vorklasse. Er äußerte sich jedoch über die Tätigkeit des Ortschulrats und warnte vor der Überhöhung des Religionsunterrichts.

Abg. Krammer (Soz.), der kaum zu verstehen ist, vertritt eine Reihe Wünsche, u. a. die Beseitigung der Vorklasse. Er äußerte sich jedoch über die Tätigkeit des Ortschulrats und warnte vor der Überhöhung des Religionsunterrichts.

Abg. Krammer (Soz.), der kaum zu verstehen ist, vertritt eine Reihe Wünsche, u. a. die Beseitigung der Vorklasse. Er äußerte sich jedoch über die Tätigkeit des Ortschulrats und warnte vor der Überhöhung des Religionsunterrichts.

Abg. Krammer (Soz.), der kaum zu verstehen ist, vertritt eine Reihe Wünsche, u. a. die Beseitigung der Vorklasse. Er äußerte sich jedoch über die Tätigkeit des Ortschulrats und warnte vor der Überhöhung des Religionsunterrichts.

Abg. Krammer (Soz.), der kaum zu verstehen ist, vertritt eine Reihe Wünsche, u. a. die Beseitigung der Vorklasse. Er äußerte sich jedoch über die Tätigkeit des Ortschulrats und warnte vor der Überhöhung des Religionsunterrichts.

Abg. Krammer (Soz.), der kaum zu verstehen ist, vertritt eine Reihe Wünsche, u. a. die Beseitigung der Vorklasse. Er äußerte sich jedoch über die Tätigkeit des Ortschulrats und warnte vor der Überhöhung des Religionsunterrichts.

Abg. Krammer (Soz.), der kaum zu verstehen ist, vertritt eine Reihe Wünsche, u. a. die Beseitigung der Vorklasse. Er äußerte sich jedoch über die Tätigkeit des Ortschulrats und warnte vor der Überhöhung des Religionsunterrichts.

Abg. Krammer (Soz.), der kaum zu verstehen ist, vertritt eine Reihe Wünsche, u. a. die Beseitigung der Vorklasse. Er äußerte sich jedoch über die Tätigkeit des Ortschulrats und warnte vor der Überhöhung des Religionsunterrichts.

Abg. Krammer (Soz.), der kaum zu verstehen ist, vertritt eine Reihe Wünsche, u. a. die Beseitigung der Vorklasse. Er äußerte sich jedoch über die Tätigkeit des Ortschulrats und warnte vor der Überhöhung des Religionsunterrichts.

heimer System zu geben; ich glaube, daß er, wenn er es kennt, keine Ansicht über das Mannheimer System ändern wird.

Abg. Ködel (Ztr.): Gegen das Mannheimer Schulsystem will ich nichts anwenden, ich sagte nur, daß es nicht für das Land passe. Der Redner wendete sich jedoch gegen einige Ausführungen der Abg. Kolb und Maier.

Abg. Hummel (Dem.): Der Abg. Knebel ist in seiner Argumentation uns gegenüber etwas summarisch verfahren. Das geht nicht an, denn man kann nicht die Ausführungen Einzelner dazu benützen, dann ganz allgemein zu argumentieren.

Abg. Pfeiffle (Soz.): Der Abg. Knebel hat Vergleiche mit Bezug auf die sozialdemokratische Presse gebraucht, die beleidigend sind und die ich zurückweise.

Darnach wurde in die Spezialberatung eingetreten. Bei § 58 Staatsbeiträge an bedürftige Gemeinden zu Schulhausneubauten bemerkte

Präsident Rohrhaupt: Es haben sich zu dieser Position zahlreiche Redner gemeldet. Sie verzichten aber aufs Wort und werden der Regierung ihre Wünsche persönlich mitteilen.

Sämtliche Positionen wurden nach kurzen Bemerkungen des Abg. Neuhaus (Ztr.) genehmigt und darnach die Sitzung geschlossen.

Sitzung: Montag 3/4 Uhr. Tagesordnung: Budget des Ministeriums des Innern.

Hera-Gürtel

Büstenhalter mit Leibbinde D. R. P.

wird von vielen Professoren und Aerzten verordnet und erhielt die höchsten Auszeichnungen.



Die beste Leibbinde, weil er nicht nur schlanker erscheinen läßt, sondern durch das Anheben sofort Wohlbehagen erzeugt.

Die beste Umstandsbinde, weil er den Körper schützt, schön er hält und die Entbindung erleichtert.

Die bequemste Wochenbinde, weil der Körper durch ihn wieder die ursprüngliche Form wieder bekommt, keine Senkung, kein Säugeleib entsteht. Verhütet als solche viel Unglück.

Es ist das beste bei Magen-, Lungen-, Herzkrankheiten, Bleichsucht, weil durch die Geben- u. Streckvorrichtung die blutbildenden Organe richtig funktionieren können.

Hüten Sie sich bitte vor Nachahmungen der Hera-Gürtel, die unerreicht. Keine Spezialfäçon nötig, da er überall so verfertigt werden kann, daß man mit einem Gürtel stets auskommt, er ist für jede Dame wirklich der beste Korsetts-Erhalt.

Wird jeder Dame richtig angepasst, auf Wunsch auch zu Hause.

Reformhaus zur Gesundheit

40 Kaiserstraße 40, Karlsruhe, Telefon 2742.

Neue Pianos Mk. 480

netto und höher liefert auch gegen Ratenzahlung von Mk. 15,- an.

H. Maurer

Gr. Hof., Pianolager, Karlsruhe, Friedrichspl. 5.

Das Beste ist das Billigste



Nicht billige Stiefel sind gut, sondern gute Stiefel sind billig. Ein Versuch mit Bertolde-Stiefel wird Sie zweifellos voll und befriedigen.

Schuhhaus Bertolde

Kaiserstrasse 76 = Marktplatz.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Junge, kinderlose unabhängige Frau sucht Bazarren oder Garberie-Filiale zu übernehmen. Offerten unter Nr. 86005 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Tausch: Vertausche mein laienfreies Pentecost in Müppur gegen Billa oder Herrschaftsbaus. Der Restbetrag wird in bar ausbezahlt. Offerten unter Nr. 85980 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Milchgeschäft: Ein gut gehendes Milchgeschäft wird wegen Uebernahme des etierl. Geschäftes vollständig umsonst abgegeben, nur das dazu gehörige Inventar soll bezahlt werden. Offerten unter Nr. 85978 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Möbel-Verkauf: Ausgezeichnet, authentisch, Gestricheltes, Bierstisch, Blumentisch, Nachttisch, K. Koffer, K. Regale, Küchenstühle, Kontorstühle u. verschied. Näh. Vorstr. 28, part. 85987

Zu verkaufen: Empire-Kleid mit Jacket, Gut, im Sommer u. Winter zu tragen, mit Bebeben, Mantel, sowie Petroleum-Öfen, alles sehr billig zu verkaufen. Herrenstraße 6, im Laden. 85985

Fahrrad gut erhalten, für 18 A. komplett abzugeben. 85991 Säbringerstr. 1, II. L. Kriegshund, treu, waschen und jung, billig an verkaufen. 86020, Müppurstraße 14a.

Brüsseler Almeria- und Malaga-Trauben, Blut- und Jerusal.-Orangen, Pomeranzen, Algier- u. Malta-Kartoffeln, frische Ananas, Bergsträsser Waldmeister, Bananen, Pariser Kopfsalat, Chicoree, Muskat-Datteln u. Feigen, kandierte Früchte, offen und in schöner Packung empfiehl 8636

Herm. Munding

Hoflieferant.

Eine flottgehende Wirtschaft

in einem Vorort von Karlsruhe ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers alsbald zu verkaufen. Kapitalistische Unterstützung von renommiertem Brauerei zugesichert. 861 Offerten unter Nr. 2643 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Karlsruhe **W. Boländer** Kaiserstr. 121.

Grosse Posten

Kleiderstoff-Reste



Zu unseren bekannt billigen Restepreisen bringen wir mehrere hundert äußerst vorteilhafte Reste, zu ganzen Kleidern und Blusen ausreichend, zum Verkauf.

Die Reste sind im Parterre auf Extra-Tischen ausgelegt.

Collostunden gesucht.
Offerten unter Nr. 35969 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Gefunden eine Tade und Zw.
Zu erfragen unter 36022 in der Expedition der „Bad. Presse“.

Stellen finden

Grösste u. beste kostenfreie Stellenvermittlung

Mittel- u. Süddeutschland. Wöchentlich. Vak. Liste mit ca. 100 neuen Stellen. Bis jetzt 7000 Stellen besetzt. Vereinsbeitrag Mk. 4 — halbjährlich 14.2

Kaum. Verein Frankfurt a. M.

Gesucht.

Ein bekanntes hiesiges Geschäft sucht für den regelmäßigen Besuch seiner Kundenschaft einen tüchtigen Mann, der guter Verkäufer ist, für dauernd zu engagieren. Dem Handwerkerhande angehörende Leute werden bevorzugt. Kleine Kaution ist erforderlich. Offerten unter Nr. 3621 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Nebenerwerb bei 1000 Abnehmern 8—14 Wrt. Prosp. frei. Adr.-Verlag M. Herrmann, Sydow, Pom. No. 50. 1610a

Perfekte Damen Schneider

für dauernde Arbeit gesucht.

Tüchtige Rock- und Tailleur-Arbeiterinnen

für sofort gesucht.

Chr. Voorwalt, Nachf., Kaiserstraße 205.

In Genf ist eine **kaufmännische Lehrstelle** auf dem Büro einer Fabrik zu besetzen. Gelegenheit zur Erlernung der franz. Sprache. 2.2 Ausführl. Offerten unter Nr. 1451a an die Exped. der „Bad. Presse“.

R. Gesucht bei boh. Lohn:

für hier u. auswärts: Köchinnen, mehrere Zimmermädchen, welche gut nähen und bügeln können, mehrere Mädchen für alles, welche gut kochen, sowie ein besseres Kindermädchen durch 36016 **Frau Reiter, Stellenbureau, Kreuzstraße 9, neben der St. Kirche, Ecke Kaiserstraße.**

Nach Baden-Baden finden mehrere Zimmermädchen

Saison-Stellen durch **Frau Urban Schmitt Witwe, Hauptcentralbureau, Erbprinzenstr. 27, Eingang Bürgerstr.** 35908

Köchin und Zimmermädchen,

perfekt im Nähen, zum 1. od. 15. März oder 1. April gesucht in Beamtenfamilie nach Pirmasens. Reisevergütung. Vermittler erhalten Provision. Offert. mit Angaben über bisher. Stellungen u. Nr. 1377a an die Exp. d. „Bad. Pr.“

Köchin gesucht

1. April oder früher, welche etwas Hausarbeit übernimmt. Gelegenheit, die feine Küche zu erlernen. Ebenfalls ein Zimmermädchen gesucht. 1608a.3.1 **Karlstraße 10, Freiburg i. B.**

Ältere, alleinstehende Dame in Grünstadt sucht pr. sofort als Stütze, a. Gesellschaft u. Pflege eine gefundene

isr. Person

mit heiterem Wesen. Dienstm. vorhanden. Offert. mit Gehaltsanpr. evtl. Photographie unter Nr. 1504a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten 2.2

Gesucht auf 1. od. 15. März ein tüchtiges Mädchen,

das der besseren Küche u. Haushalt vorzuziehen kann. 35171 **Lammstraße 1 b. 3. Stod.**

Auf 1. März

tüchtiges Mädchen, das gut kochen kann in kleine Familie gesucht bei gutem Lohn. 35813 **Vorzustellen 9-2, 6-7 Uhr, Friedenstr. 22, II.**

Junges will es Mädchen

in H. Haushalt auf 1. März gesucht. 2625.2.1 **Durlacher Allee 44, IV. r.**

Suche zum 1. März

ein ordentliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann bei guter Behandlung und hohem Lohn. 35003 **Café Vogt, Adlerstr. 16.**

Einfaches, braves Mädchen in den häuslichen Arbeiten erfahren per 1. März gesucht. 35807 **Kaiser-Aller 65 im Laden.**

Tüchtiges, ehrliches Mädchen für alle Hausarbeit per 1. März gesucht. Demeiseln ist Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen. 35828 **Durlacher Allee 16, IV.**

Kraftiges, tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, sucht auf und alle Hausarbeit bezieht, findet gute Stelle auf 1. April. 35964 **Friedrichstraße 17, 3. Stod.**

Gesucht z. 1. März

junges saubere Frau od. Mädchen tagsüber für Hausarbeit zu 2 Personen bei gut. Bezahlung. 3. etf. **Eisenlocherstr. 41, 2. St.** 35951.2.1

Putz.

Tüchtige Zuarbeiterinnen können sofort eintreten.

S. Rosenbusch, Kaiserstraße. 2640

Tüchtige Flickerin, die auch Wäsche, Weißnähen kann, für ins Haus gesucht. Offerten unter Nr. 35949 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Zuverlässiges, jüngeres Mädchen für tagsüber zu zwei Kindern und zur Wäsche im Haushalt gesucht. 35977 **Paritätstraße 11, III.**

Stellen suchen

Kaufmann,

29 Jahre alt, verk. in allen vornehmenden Büroarbeiten bewand., hilfsfertiger, sucht sich, da der von ihm bekleid. Posten als Buchhalter nicht mehr befest. wird, auf 1. April zu verändern. 2.1 **Gefl. Angeb. unter Nr. 1615a an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.**

Junger Mann,

anf. 20. Jahre, sucht Stellung auf dem Büro einer **Weinhandlung.** per 1. April ds. Jrs. Gefl. Angeb. unter Nr. 2547 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 3.2

Ein junger Mann

22 Jahre alt, Militäranwärter, mit guten Zeugnissen, sucht auf 1. April dauernde Anstellung als Einsteifer oder sonst ähnlichen Posten. Offerten unter Nr. 35969 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Wo könnte sich Jrl. im Kleidermachen noch weiter ausbilden bei ger. Vergütung?

Offerten unter Nr. 36021 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Stellung sucht

auf 1. April sein gebildetes **Fraulein,** 18 Jahre alt, aus achtbarer Familie, als Gesellschaftlerin zu einzelner Dame, oder als Stütze in ein ev. Pfarrhaus nach auswärtig. Offerten unter Nr. 35989 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Tüchtiges, älteres Mädchen sucht Stelle zum 15. März oder 1. April als Beisitzerin in feines Hotel oder Sanatorium oder auch als Haushälterin. Offerten unter Nr. 35982 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Junge Frau sucht Laden oder Bureau zu duken in der Weststadt. Zu erfragen **Schillerstraße 31, Hinterhaus, 4. St. Iff.** 36012

Stellung-

Damen und Herren

suchen

die einen besser bezahlten Posten auf kaufm. Bureau wünschen, empfehle ich den Besuch meiner **Kurze in:**

Schön schreiben, Stenographie, Buchführung (einf., dopp., amerik.), Maschinenschreiben, Kundtschrift, Kanjmann, Rechnen, Buchführung, Korrespondenz z.

a Kurus 10-20 Mt.

Deutsch, Englisch, Französisch.

Am 4. April beginnt ein **Lehrlings-Kursus**

für Konfirmanden (Knaben und Mädchen), welche in eine kaufm. Lehre treten sollen. Es ist empfehlenswert, daß sich d. jungen Leute vorher in den berich. kaufm. Fächern ausbilden.

Tages- u. Abendkurse.

Nachweisbar erfolgreiche kostenlose Stellenvermittlung.

Handelsschule „Merkur“

Karlsruhe, Kaiserstr. 113. 2622.4.1

Telephon 2018.

Zu vermieten:

Durlacher Allee 18 ist im II. Stod eine 5 Zimmerwohnung mit Bad nebst Zubehör in schöner, freier Lage, nahe der elektrischen Bahn auf 1. April zu verm. 35965

Bürgerstr. 10, in neuem Hause, in verlegungsloser Lage zum 1. April od. später der 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Kamin. Kofett mit Wasserleitung im Glasabschluß u. Gas-einr. zu vermieten. Ansehl. von 10-12 u. 2-5 Uhr. Zu erfragen **Birchstr. 27, I.** 35965.3.1

Gartenstraße 56, schöne, freie Lage am Archiblog, ist eine herrschaffl. 5 Zimmerwohnung m. Badeg., Speisek. u. a. reichl. Zub. a. 1. April zu verm. 35964 **Röhres: IV. Stod.** 35964

Wohn- und Schlafzimmern, möbl. in schöner, freier Lage ist sofort oder später zu vermieten. 35969 **Durlacher Allee 18, part.**

Fasanenstr. 37, 3. Stod II. B. ist ein möbl., freundl. Zimmer billig zu vermieten. 36000

Miet-Gesuche

Laden

mit Wohnung auf April oder Juli zu mieten gesucht (Kolonialdr.). Offerten unter Nr. 35968 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Schöne 5-Zimmerwohnung

2. oder 3. Stod, in feiner Lage auf 1. Juli od. früher gesucht. Offert. mit Angabe des Preises und der Lage zu richten unter Nr. 35974 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Wohn- und Schlafzimmern mit oder ohne Pension wird zum 1. März von zwei Fräulein gesucht. Weistadt bevorzugt. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 35997 an Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Möbl. Wohn- und Schlafzimmern gesucht. Angebote unt. Nr. 35960 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Ein best. Herr sucht in der Nähe der Kaiserstr. u. Marktplatz gut möbl. Zimmer, eventl. Wohn- u. Schlafzimmern. Offerten erbeten unter 36014 an die Exped. der „Bad. Presse“ 2.1

Sprachlehrerin sucht f. sof. od. 1. April 2 leere Zimmer. Hinterb. ausgeschlossen. Offerten unt. H. M. **vollagerud. hier.** 35993

REST-PAARE Samstag bis Mittwoch Geleghenheitsposten
Soweit Vorrat

Schuhwaren:

Rest-Paare Damen-Stiefel, Knopf und Schnür früherer Preis bis 12.50	jedes Paar	6 ⁵⁰	Reisemuster Kinder-Stiefel, schwarz und farbig		
Rest-Paare Herren-Stiefel, Schnür und Zug früherer Preis bis 14.50	jedes Paar	7 ⁵⁰	Grösse 18-22	22-24 mit Fleck	25-26
Rest-Paare Damen-Stiefel und -Schuhe Glacé, Wildleder und Segeltuch	jedes Paar	2 ⁵⁰	Jedes Paar	1.60	2.75 3.40
Rest-Bestände Damen-Hausschuhe			Rindbox-Kinder-Stiefel, zum Schnüren, dauerh. Schulstiefel		
Serie I	Serie II	Serie III (Leder)	Grösse 27-30	Grösse 31-35	
Paar 95 Pfg.	Paar 1.75 Pfg.	Paar 2.25 Pfg.	Paar 4.25	Paar 4.75	
Chevreaux-Damen-Stiefel			Herren-Haus-Schuhe		
meist Goodyear-Welt, elegante Formen, auch mit Lackkappe und Derbyschnitt			Serie I Serie II Serie III (Leder)		
			Paar 1.15 Paar 1.90 Paar 2.85		

Chevreaux-Damen-Stiefel meist Goodyear-Welt, elegante Formen, auch mit Lackkappe und Derbyschnitt Paar 9⁷⁵

HERMANN TIETZ